

EINE WEIHNACHTLICHE ANDACHT FÜR UNTERSTUFE UND NMS

Gebetstext und Fürbitten von zwei ersten Klassen Unterstufe

Lied einspielen

*z.B. ein Lied, den die Schüler*innen mit Weihnachten, Advent verbinden, eventuell sie aussuchen lassen;*

Gebetstext

Wir tragen viele Hoffnungen in unserem Herzen:

Ich hoffe, dass es meiner Familie gut geht.

Ich hoffe, dass wir bald unsere Omas, Opas und Uris besuchen können.

Ich hoffe auf ein gesundes Leben.

Ich hoffe auf gute Noten.

Ich hoffe auf eine gesegnete Zeit mit Schnee.

Ich hoffe, dass es keine Umweltverschmutzung mehr gibt.

Ich hoffe auf schöne, erholsame Weihnachtsferien.

Ich hoffe auf ein schönes und glückliches neues Jahr 2021.

Wir warten auf Dich, Christkind und vertrauen Dir all unsere Hoffnungen an.

Du schenkst uns Momente, die anders sind als sonst. Ich weiß, dass es nicht ein Tag sein muss, an dem alles erreicht werden kann. Ich vertraue, dass Du mir Momente schenkst, an denen ich der glücklichste Mensch sein kann, einfach FREI.

Textlesung Lukas 2,1-7

„So befiehlt Kaiser Augustus:
Macht euch auf!
Lasst euch zählen
und mit Namen eintragen,
jeder in seiner Vaterstadt!“

Da half nichts.
Der Kaiser hatte es befohlen.
Alle mussten gehorchen,
ob sie wollten oder nicht.
Auch Josef machte sich auf,
zusammen mit Maria,

und zog in seine Vaterstadt,
nach Bethlehem.

Es wurde eine mühsame Reise.
Maria und Josef kamen
nur langsam voran.
Endlich erreichten sie Bethlehem.
Doch wo sollten sie nun
unterkommen?
Die ganze Stadt war überfüllt.
Gab es für sie denn keinen Platz
in dieser Stadt?
Maria spürte:
Bald würde ihr Kind zur Welt kommen.
Gab es auch für dieses Kind
keinen Platz?

Sie fragten und suchten.
Aber am Ende fanden sie
nur einen leeren Stall.
Stroh bedeckte den Boden.
Und eine Futterkrippe

stand in der Ecke.

Und da geschah es:
In diesem Stall
und mitten in der Nacht
kam das Kind zur Welt,
von dem der Engel geredet hatte.

Maria wickelte es in Windeln
und legte es in die Futterkrippe.
Es war ein hilfloses Kind
wie jedes andere.
Und doch war es
ein besonderes Kind:
das Kind, das der Welt
den Frieden Gottes bringen sollte.
Noch war es ein Geheimnis.
Niemand in Bethlehem ahnte,
was in dieser Nacht geschehen war.
Aber bald sollten sie es erfahren:
Jesus, der Retter der Welt,
war geboren!

Impuls mit Textlesung, Bischof Hermann

Information zur Krippe:

- Gebaut wurde die Grotte von Philipp Wanner beim Krippenbauverein Inzing, 2004
- Die Landschaft wurde von Pepi Trostberger im Jahre 1991 gemalt
- Andreas Tausch hat die Grotte dann im Jahr 2013 um den restlichen Krippenberg ergänzt; (Kirche, Synagoge, Mosch und Hirtenfeld)
- Der Krippenverein Götzens hat die Krippe für Bischof Hermann aufgestellt und etwas restauriert
- Die Figuren sind Leihgaben von Andreas Tausch und Heide Figuren von der Bischöflichen Mensa



Fürbitten

Christkind, ich glaube daran, dass du alles zum Guten wandeln kannst. In diesem Vertrauen und aus dieser großen Hoffnung dürfen wir mit unseren Bitten zu dir kommen:

- Christkind, ich hoffe, dass die kranken Menschen wieder gesund werden und bitte dich um deine Nähe und deinen Trost.
- Christkind, ich hoffe, dass jeder ein schönes Weihnachtsfest feiern kann und bitte dich um deine Nähe und dein Licht.
- Christkind, ich hoffe, dass weniger Gewalt auf der Welt herrscht und bitte dich um deine Nähe und Wärme.
- Christkind, ich hoffe, dass wenigstens zu Weihnachten nicht gestritten wird und bitte um Deine Nähe und Deinen Frieden.
- Christkind, ich hoffe, dass wir zu Weihnachten die Kirche als gute Gemeinschaft erleben können und bitte um deine Nähe und dein Dasein.
- Christkind, ich hoffe, dass alle Menschen, die allein wohnen, sich bald wieder mit anderen treffen können und bitte um Deine Nähe und Freundschaft.
- Christkind, ich hoffe, dass es allen Menschen gut geht, auch denjenigen, die ich nicht so gerne mag und bitte um Deine Nähe und Deine Geduld.
- Christkind, ich hoffe, dass du auf alle Menschen, die großen und die kleinen, aufpasst und bitte um deine Nähe und deinen Schutz.
- Christkind, ich hoffe, dass Rassismus sich nicht verbreitet und bitte dich um Deine Nähe und Dein Mutmachen.
- Christkind, ich hoffe, dass Du mit uns die Angst besiegst und wir wieder lachen können und bitte um Deine Nähe und Deine Freude.
- Christkind, ich hoffe, dass die Pandemie zu Ende geht und bitte um deine Nähe und deinen Segen.
- Christkind, ich hoffe, dass alle Verstorbenen ein tolles, schönes Leben ohne Schmerzen im Himmel weiterführen können und bitte um Deine Nähe und deine Zuversicht.

Lieber Gott, erlöse uns von den Fesseln Coronas und hilf uns, als weihnachtliche Hoffnungsträger einander zu helfen und zusammenzustehen. Ich spreche nicht für mich alleine, sondern für uns alle. Darum bitten wir, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Vater Unser

Segensgebet

Gott,
sei über uns und segne uns,
sei unter uns und trage uns,
sei neben uns und stärke uns,
sei vor uns und führe uns.
Sei Du die Freude, die uns belebt,
die Ruhe, die uns erfüllt,
das Vertrauen, das uns stärkt,
die Liebe, die uns begeistert,
der Mut, der uns beflügelt.

Lied einspielen

*z.B. ein Lied, den die Schüler*innen mit Weihnachten, Advent verbinden,
eventuell sie aussuchen lassen;*